

Schmückt das Fest mit Maien

eg 135

Sopran
Alt
Tenor
Bass

Schmückt das Fest mit Mai - en, las-set Blu-men streu - en, zün-det Op - - fer an.

S.
A.
T.
B.

denn der Geist der Gna - den hat sich ein - ge - la - - den, ma-chet ihm- die Bahn!

S.
A.
T.
B.

Nehmt ihn ein, so wird sein Schein euch mit Licht und Heil er - fül - len und den Kum-mer stil - len.

2. Tröster der Betrübten, / Siegel der Geliebten, / Geist voll Rat und Tat, / starker Gottesfinger, / Friedensüberbringer,
Licht auf unserm Pfad: / gib uns Kraft und Lebenssaft, / laß uns deine teuren Gaben / zur Genüge haben.

3. Laß die Zungen brennen, / wenn wir Jesus nennen, / führ den Geist empor; / gib uns Kraft zu beten / und vor Gott zu treten,
sprich du selbst uns vor. / Gib uns Mut, du höchstes Gut, / tröst uns kräftiglich von oben / bei der Feinde Toben

4. Güldner Himmelsregen, / schütte deinen Segen / auf der Kirche Feld; / lasse Ströme fließen / die das Land begießen,
wo dein Wort hinfällt, / und verleih, daß es gedeih, / hundertfältig Früchte bringe, / alles ihm gelinge.

5. Gib zu allen dingen / Wollen und Vollbringen, / führ uns ein und aus; / wohn in unsrer Seele, / unser Herz erwähle
dir zum eignen Haus; / wert es Pfand, mach uns bekannt, / wie wir Jesus recht erkennen / und Gott Vater nennen.

6. Hilf das Kreuz uns tragen, / und in finstern Tagen / sei du unser Licht; / trag nach Zions Hügeln / uns mit Glaubensflügeln
und verlaß uns nicht, / wenn der Tod, die letzte Not, / mit uns will zu Felde liegen, / daß wir fröhlich siegen.

7. Laß uns hier indessen / nimmermehr vergessen, / daß wir Gott verwandt; / dem laß uns stets dienen / und im Guten grünen
als ein fruchtbar Land, / bis wir dort, du werter Hort, / bei den grünen Himmelsmaien / ewig uns erfreuen.